

30.03.2023 – 09:05 Uhr

Über eine Viertelmillion Menschen nutzen Mobility



Rotkreuz (ots) -

Dank eines Kundenwachstums von fast 8 Prozent nutzen inzwischen 261'000 Personen die roten Autos von Mobility. Unter anderem sorgt dieser Zuwachs im Jahr 2022 für eine Umsatzsteigerung von 4 Prozent auf CHF 83.9 Millionen. Doch die weltweiten Krisen machen auch vor der Carsharing-Pionierin nicht halt und trüben die Aussichten für das laufende Jahr.

Die Mobility Genossenschaft steigert 2022 den Umsatz leicht auf CHF 83.9 Millionen (+4.0%) und präsentiert einen Jahresgewinn von CHF 1.4 Millionen. Das Resultat ist deutlich tiefer als im Vorjahr (CHF 2.8 Millionen) aber besser als erwartet. "Ich betrachte das Ergebnis als einen schönen Erfolg", sagt Mobility-CEO Roland Löttscher. "Vor allem, wenn wir die schwierige Marktsituation betrachten, in der wir uns als KMU behaupten."

Mit mehreren Herausforderungen konfrontiert

Mobility sah sich 2022 mit stark gestiegenen Preisen für Treibstoff, Energie und Fahrzeugbeschaffung konfrontiert. Zudem sorgte ein erhöhtes Schadensvolumen für Mehrausgaben im Fahrzeugunterhalt. Zu schaffen machten aber auch Lieferverzögerungen bei E-Autos und Elektroladesäulen. Diese Trends dürften sich im aktuellen Jahr angesichts der verschiedenen Krisen in der Welt fortsetzen oder verstärken. Mobility will die Umstellung der Fahrzeugflotte auf Elektroantriebe dennoch vorantreiben, damit - wie geplant - bis 2030 emissionsfrei gefahren wird. Ende Jahr zählte das Unternehmen bereits mehr als 300 E-Autos. Und auch dieses Jahr fließt ein grosser Teil der Investitionen in diesen Ausbau. "Gleichzeitig arbeiten wir intensiv an der Verbesserung des Kundenerlebnisses. Carsharing soll noch intuitiver und digitaler werden", so Roland Löttscher.

Unternehmen setzen wieder stärker auf Carsharing

Im vergangenen Jahr feierte Mobility den 25. Geburtstag und zählte passend zu diesem Jubiläum erstmals mehr als eine Viertelmillion Kundinnen und Kunden (261'000). Die Menschen nutzten nach der Aufhebung der Homeoffice-Pflicht im Februar 2022 wieder stärker Carsharing. Insbesondere der Geschäftskundenbereich entwickelte sich bei Mobility positiv, so dass 150 neue Unternehmen gewonnen werden konnten. Auch bei der Privatkundschaft verzeichnete die Genossenschaft ein grösseres Wachstum von knapp acht Prozent.

Um vermehrt eine jüngere Kundschaft anzusprechen, hat Mobility im November 2022 ein neues Produkt lanciert. Mit diesem fahren Personen unter 28 zu besonders attraktiven Konditionen und sollen früh davon überzeugt werden Carsharing zu nutzen.

ÜBER MOBILITY

Mobility ist das marktführende Schweizer Carsharing-Unternehmen mit 2'960 Fahrzeugen an 1'570 Standorten. Die Genossenschaft bietet ihren 261'000 Kundinnen und Kunden stationsbasiertes Return-Carsharing sowie One-Way-Autos für

Einwegfahrten zwischen Städten und Flughäfen. Das System funktioniert dank modernster Technik einfach, preiswert, vollautomatisch und auf starker nachhaltiger Basis. Carsharing als Teil der kombinierten Mobilität spart Platz, verringert den Verkehr und entlastet die Umwelt. So ersetzt ein Mobility-Auto 11 Privatfahrzeuge.

PRESSEKIT

Download von Bildmaterial, Video, Grafiken und Texte: <https://www.mobility.ch/de/medien/bildarchiv>

Pressekontakt:

Stefan Roschi, Verantwortlicher Kommunikation & Medien
Telefon 041 248 21 57, presse@mobility.ch

Medieninhalte



Die Mobility Genossenschaft steigert 2022 den Umsatz leicht auf CHF 83.9 Millionen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100010161 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010161/100905181> abgerufen werden.